



ISABELL PANNAGL

Kabarettistin, Schauspielerin,
Sängerin & Moderatorin

Sie ist auf jeder Bühne zuhause. Egal ob Kabarett, Schauspiel oder Moderation – Isabell besticht nicht nur durch ihre Vielseitigkeit, sondern vor allem durch ihre Sympathie. Innerhalb weniger Sekunden zieht sie ihr Publikum in den Bann, sorgt dafür, dass jede Veranstaltung zum Erfolg wird und verleiht jeder Show das gewisse „Schlagobershauberl“.

Ihre hervorragende Bühnenpräsenz kombiniert sie mit Ausstrahlung und einer ordentlichen Portion Improvisationstalent. Was andere als unvorhersehbare Situation empfinden ist für Isabell stets der „gewisse Kick“.

Isabell schloss ihr Musikstudium mit der Fachrichtung „musikalisches Unterhaltungstheater“ in Wien mit ausgezeichnetem Erfolg ab und startete bereits 2012 ihre Laufbahn als Kabarettistin. Ihre musikalischen Solokabarettbestechnen durch die Mischung aus humoristisch umgetexteten Songs, eigenen Kompositionen und Stand up Comedy vom Feinsten. Isabell nimmt sich kein Blatt vor den Mund und hat zu dem eine hervorragende Gesangsstimme.

2 Jahre lang tourte sie mit der „Langen Nacht des Kabarett“ durch Österreich und im März 2018 hatte ihre viertes Kabarettprogramm „Noch immer alles Neu“ Premiere, mit dem sie aktuell in Österreich und Bayern auf Tour ist.

2023 wird ihr neues Kabarettprogramm PREMIERE feiern. Isabell ist schon fleißig am Beobachten der Gesellschaft.

Isabell ist regelmäßig im TV zu sehen - Zuletzt für die Jubiläumsstaffel „Bühnensport mit Constanze Lindner“ im Lustspielhaus in München für den Bayrischen Rundfunk. Außerdem drehte Isabell für den im Herbst 2022 erschienenen Kinofilm „Was man von hier aus sehen kann“ sowie für die Kinokomödie „Lovemachine“ (2019). Seit dem Frühjahr 2022 ist sie regelmäßig bei der „Tafelrunde“ in ORF III zu Gast und war außerdem bei der neuen Staffel „Kabarett im Turm“ mit ihrem Solokabarett und mit dem Programm ihres Kabarettduos „Rosabell“, sowie in „Dinner für Zwei“, „Schnell ermittelt“, „Die Pratersterne“ oder „Walking on Sunshine“ zu sehen. Aktuell wirkt Sie in der 1. Staffel von „Comedy Challenge“ in ORF 1 mit.

2016 gründete sie das Kabarettduo „Rosabell“ – das beim „Wiener Kabarettfestival“ 2017 den 1. Platz belegte und beim „Grazer Kleinkunstvogel“ den Einzug ins begehrte Finale schaffte.

Im Herbst 2019 startete Rosabell mit ihrem 2. Programm „Wenn´s passt, dann passts“ mit welchem das Kabarettduo momentan in ganz Österreich zu sehen ist.

Auf der Theaterbühne war Isabell unter anderem in der „Dreigroschenoper“ am Theater an der Wien zu sehen, als Puck im Sommernachtstraum (Theatermeierei Gaaden), Rosemarie in der Produktion „Die Kuh Rosemarie“ (Theo Perchtoldsdorf), Aschenputtel (Märchensommer Graz) sowie im Theaterherbst in Goldonis „Die neue Wohnung“ und bei der Welturaufführung „Heidi – das Musical“ in den Rollen der Barbel/Köchin.

2019 hatte Isabell ein Fixengagement im Kabarett Simpl. Sie war bis Herbst 2019 (130 Vorstellungen) in der Rolle des „Helmi“ in Krawuzi Kaputzi zu sehen.

Außerdem verfügt Isabell Pannagl über einen großen Erfahrungsschatz in den unterschiedlichsten Genres der Moderation. Regelmäßig führt sie durch Veranstaltungen wie die Pink Ribbon Modeschau bzw. diverse Galas. In der Vergangenheit moderierte Isabell etwa die Gala zum Thema 100 Jahre Frauenwahlrecht oder die große Gala von „Wiener Wohnen“. Sie moderiert regelmäßig Kongresse - zuletzt den Kongress des Hebammengremiums Österreich im Bruckner Haus in Linz. Mit ihrer Moderation verlieh sie auch der HGV Preisverleihung sowie dem „Nix Glücksrat“ ihre Stimme.

Isabell isst leidenschaftliche gerne Mozartkugeln deswegen hat sie beschlossen ihre nie begonnene Topmodelkarriere zu beenden, um sich vollkommen dem Schauspiel sowie dem Kabarett und ihrer messerscharfen Beobachtung unserer Gesellschaft zu widmen.

„Ein neues Gesicht, ein großes Talent. Diese Frau muss man live erleben“ (Kurier, Werner Rosenberger)

„Ihr Auftritt ist der Inbegriff von dynamisch. Personifiziert das Wort Bühnenpräsenz. Lachfrequenz – sehr hoch“

(Falter, Stefanie Panzenböck)

„Humor, Selbstironie, sehr gute Pointen und eine ausdrucksstarke Stimme.“ (NÖN, Christoph Dworak)

„A Glock´n – die 24 Stundn red.“ (Marianne Mendt)

„Wie ein Tiramisu mit Pfeffer“ (Nadja Maleh)

www.IsabellPannagl.com